



DHL erweitert Partnerschaft mit Air France KLM Martinair Cargo durch neue Rahmenvereinbarung für Emissionsreduktionsrechte

- Neue Vereinbarung stärkt die langfristige Zusammenarbeit zur Dekarbonisierung des Luftfrachtsektors
- Fokus auf Emissionsreduktionsrechte als strategischer Hebel für CO₂e-Reduktionen durch Book & Claim
- AFKLMP ist seit 5 Jahren einer von DHLs wichtigsten Partnern

Bonn/Amsterdam, 18. Dezember 2025: DHL Global Forwarding, der Luft- und Seefracht-Spezialist von DHL Group, und Air France KLM Martinair Cargo (AFKLMP) haben eine neue Rahmenvereinbarung unterzeichnet, die ihr gemeinsames Engagement zur Dekarbonisierung der Luftfrachtindustrie weiter stärkt. Diese Vereinbarung baut auf einer seit 2022 bestehenden Partnerschaft auf und legt den Fokus auf Emissionsreduktionsansprüche und die Entwicklung marktfähiger Book & Claim-Modelle, um nachhaltige Luftfrachtlösungen voranzutreiben.

„Diese Rahmenvereinbarung zeigt, wie eine gemeinsame Dekarbonisierung in der Luftfracht aussehen kann“, sagte Henk Venema, Executive Vice President Global Air Freight bei DHL Global Forwarding.

„Emissionsreduktionsrechte bieten Vorhersehbarkeit, Skalierbarkeit und Transparenz – drei kritische Faktoren, damit nachhaltige Flugkraftstoffe einen echten Einfluss auf den Markt haben können.

Gemeinsam mit AFKLMP schaffen wir eine Grundlage, die als Modell für die gesamte Branche dienen kann.“

Im Rahmen der neuen Vereinbarung hat DHL Global Forwarding kürzlich einen Auftrag über 35.000 metrische Tonnen CO₂e WTW (Well-to-Wheel) Emissionsreduktionsrechte unterzeichnet. Diese Zusammenarbeit mit AFKLMP geht weit über den traditionellen Einkauf nachhaltiger Flugkraftstoffe (SAF) hinaus. Anstatt sich ausschließlich auf transaktionale Kraftstoffkäufe zu verlassen, konzentriert sich die Partnerschaft auf einen strukturierten, langfristigen Ansatz für die Einführung nachhaltiger Flugkraftstoffe und digitaler Verifizierungsprozesse im Markt. Für DHL ist dies ein strategischer Schritt, der die Position als führendes Unternehmen im Bereich emissionsreduzierter Luftfracht stärkt.

Ein starker Partner im GoGreen-Programm

AFKLMP ist seit langem einer der leistungsstärksten Partner im GoGreen Carrier Evaluation Programm von DHL und nimmt aktiv an gemeinsamen Brancheninitiativen, Konferenzen und Webinaren teil, um Transparenz, Standards und praktische Lösungen für eine nachhaltigere Luftfracht zu fördern. Beide

Unternehmen teilen das Ziel, Buchungs- und Anspruchsmodelle weiterzuentwickeln, um Unternehmen jeder Größe den Zugang zu zuverlässigen und skalierbaren Emissionsreduzierungen zu ermöglichen, auch wenn nachhaltige Kraftstoffe und Technologien auf ihren Handelsrouten noch nicht physisch verfügbar sind.

„Wir sind stolz darauf, diese Partnerschaft mit DHL Global Forwarding zu erneuern, und dabei gemeinsam eine Vorreiterrolle einzunehmen“, sagte GertJan Roelands, SVP Commercial bei Air France KLM Martinair Cargo. „Unser gemeinsames Engagement und die fortgesetzte Zusammenarbeit bei SAF sind grundlegend, um die Lösungen zu skalieren, die notwendig sind, um den CO₂-Fußabdruck der Luftfrachtindustrie zu reduzieren. Diese neue Vereinbarung spiegelt gegenseitiges Vertrauen, operationale Verpflichtung und den festen Glauben wider, dass nur durch enge Zusammenarbeit bedeutende Veränderungen in der gesamten Luftfrachtwertschöpfungskette erzielt werden können.“

Die Partnerschaft mit AFKLMP spielt eine zentrale Rolle beim Ziel von DHL Group, den Einsatz nachhaltiger Flugkraftstoffe bis 2030 auf 30 Prozent zu erhöhen, indem messbare Emissionsreduzierungen ermöglicht und der Weg für standardisierte, global anwendbare Marktmechanismen geebnet wird. Die Unterzeichnung der Rahmenvereinbarung wurde in Amsterdam mit einer kleinen Zeremonie gefeiert, an der Henk Venema, Patrick Bongers (Leiter AFR-Wachstum) und weitere Vertreter teilnahmen.

Was ist GoGreen Plus?

DHLs GoGreen Plus-Produkte bieten dekarbonisierte Lösungen über die Kernangebote von DHL hinweg, indem sie nachhaltige Kraftstoffe und Technologien mit niedrigem Kohlenstoffgehalt nutzen. GoGreen Plus-Produkte basieren auf einer echten Dekarbonisierung der Wertschöpfungskette. Dies wird durch den Ansatz „Book & Claim“ ermöglicht. Book & Claim ermöglicht es DHL, fossile Brennstoffe innerhalb des Netzwerks des Logistikunternehmens direkt durch nachhaltige Kraftstoffe zu ersetzen und Emissionsreduktionen zahlenden Kunden zuzuordnen, selbst wenn ihre Sendungen nicht physisch mit den Transportmitteln befördert werden, die diese Kraftstoffe nutzen. GoGreen Plus hilft den Kunden von DHL, ihre indirekten Scope-3-Emissionen in ihrer Wertschöpfungskette, die aus der Transport- und Vertriebslogistik entstehen, zu reduzieren. Es unterstützt auch Kunden bei der freiwilligen Berichterstattung über Treibhausgasemissionen (GHG) und damit auf dem Weg zur Erreichung ihrer Dekarbonisierungsziele.

– Ende –



Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter group.dhl.com/pressemitteilungen

Medienkontakt

DHL Group
Media Relations
Dirk Heinrichs

Tel.: +49 228 182-9944

E-Mail: pressestelle@dhl.com

Im Internet: group.dhl.com/presse

Folgen Sie uns: twitter.com/DeutschePostDHL

Diese Kontaktdaten gelten ausschließlich für Medienanfragen.

Bei Fragen zu einzelnen Sendungen oder Dienstleistungen von Deutsche Post und DHL hilft der Kundenservice unter der Telefonnummer 0228 / 4 333 112.

DHL – The logistics company for the world

DHL ist die weltweit führende Marke in der Logistik. Mit unseren DHL-Divisionen bieten wir ein einzigartiges Logistikportfolio – von der nationalen und internationalen Paketzustellung über Transport- und Fulfillment-Lösungen im E-Commerce, dem internationalen Expressversand sowie Straßen-, Luft- und Seefrachttransport bis zum Supply-Chain-Management. Mit rund 400.000 Beschäftigten in über 220 Ländern und Territorien weltweit verbindet DHL sicher und zuverlässig Menschen und Unternehmen und ermöglicht so globalen nachhaltigen Handel. Mit einer einzigartigen Präsenz in Entwicklungs- und Schwellenländern und spezialisierten Lösungen für Wachstumssektoren wie „Technology“, „Life Sciences & Healthcare“, „Engineering, Manufacturing & Energy“, „Auto-Mobility“, und „Retail“ ist DHL „The logistics company for the world“.

DHL ist Teil des Konzerns DHL Group. Die Gruppe erzielte 2024 einen Umsatz von rund 84,2 Milliarden Euro. Mit nachhaltigem Handeln sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag für die Welt. Bis 2050 strebt DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.